

– Stand 01.05.2021

**Liste der Bahnpoststempel mit
„Regensburg“ in der Streckenbezeichnung, sowie weiterer
bei der Bahn in Regensburg verwendeter Stempel,
Einschreibezettel etc.**

(Aufnahme des Bahnpostbetriebes bei der bayer. Ostbahn auf der Strecke, München-Landshut-Geiselhöring-Regensburg-Nürnberg ab 1.12.1861)

(zusammen gestellt von Armin Städler)

(für ihre Unterstützung danke ich den Vereinsmitgliedern und Sammlerfreunden, Bortner Albert, Kropfelder Peter, Kunze Bruno, Landstorfer Franz, Morgenthaler Gustav)
Bei der Beschreibung der verschiedenen Stempel-Typen, sowie der Verwendungszeiten, dienen die bei der Bahn-ARGE (B`arge) verwendeten Typentafeln bzw. die bis dato dort nachgewiesenen Verwendungszeiten (Stand 2010).

Es sind alle mir bis dato bekannten Bahnpoststempel abgebildet.

Meldungen von hier nicht aufgeführten Bahnpoststempeln mit „Regensburg“ bzw. entsprechender Abkürzung (Re, Rgb, etc.) in der Streckenangabe bitte mit Scan/Kopie an arminstaedler@gmx.de bzw. Höflinger Ring 11, 93083 Obertraubling

In meiner Sammlung nachgewiesen

GÜTER EXPED.(ITION) REGENSBURG

Der Halbkreisstempel in Antiquaschrift hat eine Breite von **30,0 mm** und eine Höhe von **20,0 mm**. Der Stempel befindet sich als Ankunftsstempel auf einem Frachtbrief.



07.09.1864 - ?

K.B. BAHNPOST Rgsb-Mchn II

Der Kreisstempel in Grotteskschrift hat einen **Ø 27,0 mm**. Die Buchstabenhöhe „K.B.BAHNPOST“ beträgt **5,0 mm**, die der Streckenangabe (Kleinschrift mit Unterlänge) **3,5 mm**. Die Verwendungszeit ist laut B`arge nicht gelistet (Stempeltyp 5.5.1.0)



17.09.1869 - ?

K.B. BAHNPOST RGSB-MCH III

Der Kreisstempel in Grotteskschrift hat einen \varnothing 27,0 mm. Die Buchstabenhöhe „K.B.BAHNPOST“ beträgt 5,0 mm, die der Streckenangabe (Großschrift) 3,5 mm.

Die gelistete Verwendungszeit laut B`arge 1875-1879 (Stempeltyp 5.5.1.0)



27.02.1874 - ?

Vom Auslande über Bahnpost Passau-Regensburg **Eingeschrieben**

Der Einschreibezettel hat eine Breite von 34,0 mm und eine Höhe von 17,0 mm. Er befindet sich auf einem Briefpost-Rückschein von Nürnberg nach Wien



15.11.1878 - ?

(Einschreibezettel Typ III mit rotem Balkenrahmen und ohne Nummer) Ab 1875 mussten auf Einschreiben aus dem Ausland, zur besseren Erkennbarkeit, diese Zettel verwendet werden

K.B. BAHNPOST Passau-Regbg II (bekannte Cursnummern I, II und III)

Der Kreisstempel in Grotteskschrift hat einen \varnothing 28,0 mm. Die Buchstabenhöhe „K.B.BAHNPOST“ beträgt 5,5 mm, die der Streckenangabe (Kleinschrift) 3,5 mm. Die Verwendungszeit ist bis dato nicht belegt. (Stempeltyp 5.5.1.0 - P8 gültig von 1876 – 31.01.1893)



03.04.1885 – 08.11.1887

K.B.BAHNPOST Rgsb-Mchen II (bekannte Kursnummern II, III)

Der Kreisstempel in Grotteskschrift hat einen **Ø 28,0 mm**. Die Buchstabenhöhe „K.B.BAHNPOST“ beträgt **5,5 mm**, die der Streckenangabe (Kleinschrift) **3,5 mm**.

Die gelistete Verwendungszeit laut B`arge 1880-1886 (Stempeltyp 5.5.1.0).



02.09.188? – 05.06.1885

K.B.BAHNPOST Regbg-Nürnbg III

Der Kreisstempel in Grotteskschrift hat einen **Ø 29,0 mm**. Die Buchstabenhöhe „K.B.BAHNPOST“ beträgt **6,0 mm**, die der Streckenangabe (Kleinschrift) **4,0 mm**.

Die gelistete Verwendungszeit laut B`arge 1879-1883 (Stempeltyp 5.5.1.0).



09.07.1880 - ?

K.B.BAHNPOST Regbg-Passau II

K.B.BAHNPOST Passau-Rgsb I

Der Kreisstempel in Grotteskschrift hat einen **Ø 29,0 mm**. Die Buchstabenhöhe „K.B.BAHNPOST“ beträgt **5,5 mm**, die der Streckenangabe (Kleinschrift) mit Unterlänge „g“ **4,5 mm**.

Eine Verwendungszeit ist laut B`arge nicht gelistet (Stempeltyp 5.5.1.0).



12.06.1886 - ?



02.01.1887 - ?

--

K.B.BAHNPOST -Re- -Pa- III

Der Kreisstempel in Grotteskschrift hat einen **Ø 27,0 mm**. Die Buchstabenhöhe „**K.B.BAHNPOST**“ beträgt **5,0 mm**, die der Streckenangabe (Kleinschrift) **4,0 mm**.

Eine Verwendungszeit ist laut B`arge nicht gelistet (Stempeltyp 5.5.1.0).



21.01.1888 - ?

K.B.BAHNPOST -Hf- -Re- III

Der Kreisstempel in Grotteskschrift hat einen **Ø 29,0 mm**. Die Buchstabenhöhe „**K.B.BAHNPOST**“ beträgt **6,0 mm**, die der Streckenangabe (Kleinschrift) **4,0 mm**.

Die gelistete Verwendungszeit laut B`arge 1883-1888 (Stempeltyp 5.5.1.0).



09.09.1883 - ?

K.B.BAHNPOST -Hf- -Re-III

K.B.BAHNPOST -Re--Hf- II,

Der Kreisstempel in Grotteskschrift hat einen **Ø 28,0 mm**. Die Buchstabenhöhe „**K.B.BAHNPOST**“ beträgt **5,0 mm**, die der Streckenangabe (Kleinschrift) **4,0 mm**.

Die gelistete Verwendungszeit laut B`arge 1883-1888 (Stempeltyp 5.5.1.0).



? - ?



16.02.1886 - 13.11.1887

K.B.BAHNPOST Agbg Rgsbg II (bekannte Kursnummern II,)

Der Kreisstempel in Grotteskschrift hat einen **Ø 27,0 mm**. Die Buchstabenhöhe „**K.B.BAHNPOST**“ beträgt **5,0 mm**, die der Streckenangabe (Kleinschrift mit Unterlänge) **4,0 mm**.

Die gelistete Verwendungszeit laut B`arge 1885-1888 (Stempeltyp 5.5.1.0).



21.11.1887 - ?

K.B.BAHNPOST -Hf- -Re- 2

Der Kreisstempel in Grotteskschrift hat einen **Ø 28,0 mm** jetzt mit Angabe der Jahreszahl.

Die Buchstabenhöhe „**K.B.BAHNPOST**“ beträgt **5,0 mm**, die der Streckenangabe (Kleinschrift) **3,5 mm**. Die gelistete Verwendungszeit ist laut B`arge 1888-1918 (Stempeltyp 5.5.3.0).



30.06.1888 - 11.07.1888 -

K.B.BAHNPOST -Pa- -Re- 2

Der Kreisstempel in Grotteskschrift hat einen **Ø 28,0 mm** jetzt mit Angabe der Jahreszahl.

Die Buchstabenhöhe „**K.B.BAHNPOST**“ beträgt **5,0 mm**, die der Streckenangabe (Kleinschrift) **3,5 mm**. Die gelistete Verwendungszeit ist laut B`arge 1888-1917 (Stempeltyp 5.5.3.0).



01.12.1890 - ?

K.B.BAHNPOST -Pa- -R- 5

Der Kreisstempel in Grotteskschrift hat einen **Ø 28,0 mm** jetzt mit Angabe der Jahreszahl.
Die Buchstabenhöhe „**K.B.BAHNPOST**“ beträgt **4,5 mm**, die der Streckenangabe (Kleinschrift) **3,0 mm**. Die gelistete Verwendungszeit liegt laut B`arge nicht vor - FD 05.08.1899
(Stempeltyp 5.5.3.0)



20.01.1899 - ?

K.B.BAHNPOST -Re- Hf- 5

Der Kreisstempel in Grotteskschrift hat einen **Ø 27,0 mm** jetzt mit Angabe der Jahreszahl.
Die Buchstabenhöhe „**K.B.BAHNPOST**“ beträgt **5,0 mm**, die der Streckenangabe (Kleinschrift) **3,5 mm**. Die gelistete Verwendungszeit ist laut B`arge 1888-1918 (Stempeltyp 5.5.3.0).



05.01.1889 - 17.07.1891

K.B.BAHNPOST -Re Hf- 3 (bekannte Zugnummern 1, 2, 3, 4, 5,)

Der Kreisstempel in Grotteskschrift hat einen **Ø 28,0 mm** jetzt mit Angabe der Jahreszahl.
Die Buchstabenhöhe „**K.B.BAHNPOST**“ beträgt **4,5 mm**, die der Streckenangabe (Kleinschrift) **3,5 mm**. Die gelistete Verwendungszeit ist laut B`arge 1888-1919 (Stempeltyp 5.5.3.0)



25.05.1894 – 27.05.1902

K.B.BAHNPOST -Ho Re- 6

Der Kreisstempel in Grotteskschrift hat einen **Ø 28,0 mm** jetzt mit Angabe der Jahreszahl.
Die Buchstabenhöhe „**K.B.BAHNPOST**“ beträgt **4,5 mm**, die der Streckenangabe (Kleinschrift) **3,5 mm**. Die gelistete Verwendungszeit ist laut B`arge 1903-1906 (Stempeltyp 5.5.3.0)



18.07.1902 - ?

K.B.BAHNPOST -Re- -HF- 4

Der Kreisstempel in Grotteskschrift hat einen **Ø 27,0 mm** mit Angabe der Jahreszahl.
Die Buchstabenhöhe „**K.B.BAHNPOST**“ beträgt **3,5 mm**, die der Streckenangabe „**Re**“ (Kleinschrift) und „**HF**“ (Großschrift) **3,0 mm**.
Die gelistete Verwendungszeit ist laut B`arge 1914 (Stempeltyp 5.5.3.0).



? – 12.03.1911

K.B.BAHNPOST -Rgsbg- -Hof C3

Der Kreisstempel in Grotteskschrift hat einen **Ø 28,5 mm** mit Angabe der Jahreszahl.
Die Buchstabenhöhe „**K.B.BAHNPOST**“ beträgt **4,0 mm**, die Höhe der Streckenangabe in Kleinschrift beträgt **3,5 mm**.
Die gelistete Verwendungszeit ist laut B`arge 1911 (Stempeltyp 5.5.3.0).



22.07.1910 - ?

K.B.BAHNPOST -Re Hf- 2 (bekannte Zugnummern 2,)

Der Kreisstempel in Grotteskschrift hat einen **Ø 27,0 mm** jetzt mit Angabe der Jahreszahl.
Die Buchstabenhöhe „**K.B.BAHNPOST**“ beträgt **4,0 mm**, die der Streckenangabe (Kleinschrift) **3,0 mm**. Die gelistete Verwendungszeit ist laut B`arge 1888-1919 (Stempeltyp 5.5.3.0)



16.08.1916 - ?

K.B. BAHNPOST -Re--Hof 1

K.B.BAHNPOST -Hof--Re- 2

Der Kreisstempel in Grotteskschrift hat einen **Ø 28,0 mm** mit Angabe der Jahreszahl.
Die Buchstabenhöhe „**K.B.BAHNPOST**“ beträgt **4,0 mm**, die der Streckenangabe (Kleinschrift) **3,5 mm**. Die gelistete Verwendungszeit ist laut B`arge 1905-1927 (Stempeltyp 5.5.3.0)



15.07.1907 -15.08.1918



28.03.1912 - 20.07.1916 -

K.B.BAHNPOST -M-R- 2

Der Kreisstempel in Grotteskschrift hat einen **Ø 28,0 mm** mit Angabe der Jahreszahl.
Die Buchstabenhöhe „**K.B.BAHNPOST**“ beträgt **4,5 mm**, die der Streckenangabe **3,5 mm**.
Die gelistete Verwendungszeit ist laut B`arge ?? (Stempeltyp 5.5.3.0 bis dato nicht gelistet).



18.10.1895 - ?

K.B.BAHNPOST -M- -Re- 3

Der Kreisstempel in Grotteskschrift hat einen **Ø 28,0 mm** mit Angabe der Jahreszahl.
Die Buchstabenhöhe „K.B.BAHNPOST“ beträgt **4,5 mm**, die der Streckenangabe (Kleinschrift) **3,5 mm**. Die gelistete Verwendungszeit ist laut B`arge 1889-1911 (Stempeltyp 5.5.3.0).



20.08.1891 - ?

K.B.BAHNPOST -Re Mch 3

Der Kreisstempel in Grotteskschrift hat einen **Ø 28,0 mm** mit Angabe der Jahreszahl.
Die Buchstabenhöhe „K.B.BAHNPOST“ beträgt **4,5 mm**, die der Streckenangabe (Kleinschrift) **3,5 mm**. Die gelistete Verwendungszeit ist laut B`arge 20.07.1907 - 1908 (Stempeltyp 5.5.3.0).



22.07.1907 - ?

K.B.BAHNPOST -Re- -M- 5 (bekannte Zugnummern 5, 6,)

Der Kreisstempel in Grotteskschrift hat einen **Ø 28,0 mm** mit Angabe der Jahreszahl.
Die Buchstabenhöhe „K.B.BAHNPOST“ beträgt **4,0 mm**, die der Streckenangabe (Kleinschrift) **3,0 mm**. Die gelistete Verwendungszeit ist laut B`arge 1889-1911 (Stempeltyp 5.5.3.0)



19.01.1911

27.09.1908 -

K.B.BAHNPOST -Re- -Pa ? (bekannte Zugnummern 4,,)

K.B.BAHNPOST -Pa- -Re- 3 (bekannte Zugnummern 3,)

Der Kreisstempel in Grotteskschrift hat einen **Ø 28,0 mm** mit Angabe der Jahreszahl.

Die Buchstabenhöhe „**K.B.BAHNPOST**“ beträgt **4,0 mm**, die der Streckenangabe (Kleinschrift) **3,5 mm**. Die gelistete Verwendungszeit ist laut B`arge 1888-1917 (Stempeltyp 5.5.3.0).



15.04.1894 – 01.07.1910



07.03.1893 – 06.08.1903

K.B.BAHNPOST -Nbg- -Re- 5 (bekannte Zugnummern 3, 5,)

Der Kreisstempel in Grotteskschrift hat einen **Ø 28,0 mm** mit Angabe der Jahreszahl.

Die Buchstabenhöhe „**K.B.BAHNPOST**“ beträgt **3,5 mm**, die der Streckenangabe (Kleinschrift mit Unterlänge) **4,0 mm**. Die gelistete Verwendungszeit ist laut B`arge 1884-1919 (Stempeltyp 5.5.3.0).



16.12.1903 – 06.03.1917----

K.B.BAHNPOST -Re- -Nbg- 2

Der Kreisstempel in Grotteskschrift hat einen **Ø 28,0 mm** mit Angabe der Jahreszahl.

Die Buchstabenhöhe „**K.B.BAHNPOST**“ beträgt **4,5 mm**, die der Streckenangabe (Kleinschrift mit Unterlänge) **4,0 mm**. Die gelistete Verwendungszeit ist laut B`arge 1884-1919 (Stempeltyp 5.5.3.0)



15.09.1896 - ?

K.B.BAHNPOST ALL-REG C2

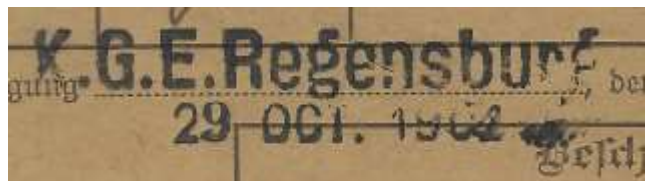
Der Kreisstempel in Grotteskschrift hat einen **Ø 28,0 mm** mit Angabe der Jahreszahl.
Die Buchstabenhöhe „**K.B.BAHNPOST**“ beträgt **3,5 mm**, die der Streckenangabe (Großschrift) **3,0 mm**. Die gelistete Verwendungszeit ist laut B`arge 1903-1907 (Stempeltyp 5.5.3.0)



12.09.1903 - ?

K.G.E. Regensburg (Königliche Güter - Expedition Regensburg)

Der Zweizeiler (L2) in Grotteskschrift hat eine Breite von **51,0 mm** und eine Höhe von **11,0 mm**.
Der Stempel befindet sich auf einer Benachrichtigungskarte der Güter-Abfertigung



13.07.1898 - 29.10.1904

KGL. BAHNSTATION REGENSBURG Pr: No ...

Der dreizeilige (L3) Stempel in Grottesk- und Antiquaschrift in grüner Farbe hat eine Breite von mm und eine Höhe von mm.
Der Bahnhofstempel wurde zusätzlich zur Verklebung des Telegrammes als Siegel gebraucht .



06.10.1914 - ?

K.B.BAHNPOST STADT-WÖRTH C3 bzw. **WÖRTH-STADT C1, C3**

(wobei „STADT“ für Stadtamhof steht) bekannte Cursnummern C1, C2, C3,

Der Kreisstempel in Grotteskschrift hat einen **Ø 29,0 mm** mit Angabe der Jahreszahl.

Die Buchstabenhöhe „**K.B.BAHNPOST**“ beträgt **3,5 mm**, die der Streckenangabe (Großschrift) **3,0 mm**. Die gelistete Verwendungszeit ist laut B`arge 1903-1907 (Stempeltyp 5.5.3.0)



STADT-WÖRTH 27.07.1903 – 18.06.1922

WÖRTH-STADT 27.08.1908 – 12.10.1920

K.B.BAHNPOST STADT-WOERTH C? bzw. **WOERTH-STADT C3**

(wobei „STADT“ für Stadtamhof steht)

Der Kreisstempel in Grotteskschrift hat einen **Ø 29,0 mm** mit Angabe der Jahreszahl.

Die Buchstabenhöhe „**K.B.BAHNPOST**“ beträgt **3,5 mm**, die der Streckenangabe (Großschrift) **3,0 mm**. Dieser Stempel ist nicht gelistet bei der B`arge (Stempeltyp 5.5.3.0)



STADT-WOERTH ? - ?

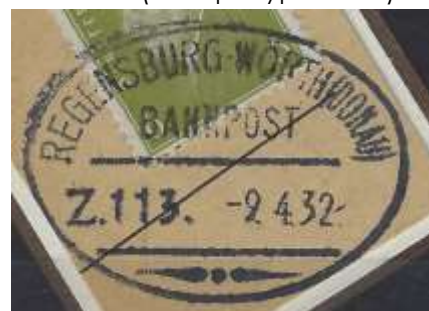
WOERTH-STADT 10.01.1906 - ?

REGENSBURG-WÖRTH (DONAU) Z. 113 (bekannte Zugnummern 113, 115...)

Der Ellipsenstempel in Grotteskschrift hat eine Breite von **39,0 mm**, die Höhe beträgt **28,0 mm**.

Die Buchstabenhöhe der Streckenangabe (Großschrift) beträgt **3,5 mm**, das „Z“ in

Antiquaschrift. Die gelistete Verwendungszeit ist laut B`arge 1927-1949 (Stempeltyp 7.2.1.0).



31.12.1929 – 01.06.1935

K.B.BAHNPOST. REGB – AUGB II (Punkt nach BAHNPOST)

Der Kreisstempel in Grotteskschrift hat einen **Ø 27,0 mm** mit Angabe der Jahreszahl.
Die Buchstabenhöhe „**K.B.BAHNPOST.**“ beträgt **5,0 mm**, die der Streckenangabe (Großschrift) **4,0 mm**. Die gelistete Verwendungszeit ist laut B`arge 1889-1922 (Stempeltyp 5.7.1.0)



16.05.1889 - ?

K.B.BAHNPOST REGB-AUGB I

K.B.BAHNPOST AUGB-REGB I

Der Kreisstempel in Grotteskschrift hat einen **Ø 29,0 mm** mit Angabe der Jahreszahl.
Die Buchstabenhöhe „**K.B.BAHNPOST**“ beträgt **4,0 mm**, die der Streckenangabe (Großschrift) **3,0 mm**. Die gelistete Verwendungszeit ist laut B`arge 1889-1922 (Stempeltyp 5.7.1.0)



22.08.1908 – ?



20.05.1906 - 27.03.1919

K.B.BAHNPOST REGB II AUGB

K.B.BAHNPOST AUGB II-REGB

Der Kreisstempel in Grotteskschrift hat einen **Ø 29,0 mm** mit Angabe der Jahreszahl.
Die Buchstabenhöhe „**K.B.BAHNPOST**“ beträgt **4,0 mm**, die der Streckenangabe (Großschrift) **4,0 mm**. Die gelistete Verwendungszeit ist laut B`arge 1889-1922 (Stempeltyp 5.7.1.0)



30.09.1903 – 15.04.1907



.30.07.1901 – 06.12.1920

K.B.BAHNPOST REGB II AUGB

Der Kreisstempel in Grotteskschrift hat einen **Ø 29,0 mm** mit Angabe der Jahreszahl.
Die Buchstabenhöhe „**K.B.BAHNPOST**“ beträgt **4,0 mm**, die der Streckenangabe (Großschrift) **3,0 mm**. Die gelistete Verwendungszeit ist laut B`arge 1889-1922 (Stempeltyp 5.7.1.0)



19.10.1903 – 06.12.1920

K.B.BAHNPOST REGB III AUGB

K.B.BAHNPOST AUGB III REGB

Der Kreisstempel in Grotteskschrift hat einen **Ø 29,0 mm** mit Angabe der Jahreszahl.
Die Buchstabenhöhe „**K.B.BAHNPOST**“ beträgt **4,5 mm**, die der Streckenangabe (Großschrift) **4,0 mm**. Die gelistete Verwendungszeit ist laut B`arge 1889-1922 (Stempeltyp 5.7.1.0)



23.05.1899 – 29.04.1914



14.03.1904 – 14.02.1912

K.B.BAHNPOST REGB. III AUGB.

Der Kreisstempel in Grotteskschrift hat einen **Ø 29,0 mm** mit Angabe der Jahreszahl.
Die Buchstabenhöhe „**K.B.BAHNPOST**“ beträgt **4,0 mm**, die der Streckenangabe (Großschrift) **3,0 mm**. Die gelistete Verwendungszeit ist laut B`arge 1889-1922 (Stempeltyp 5.7.1.0)



16.07.1901 - ?

K.B.BAHNPOST REGB-AUGB ? (Kursnummer geblockt?)

Der Kreisstempel in Grotteskschrift hat einen **Ø 29,0 mm** mit Angabe der Jahreszahl.

Die Buchstabenhöhe „**K.B.BAHNPOST**“ beträgt **4,0 mm**, die der Streckenangabe (Großschrift) **3,0 mm**. Die gelistete Verwendungszeit ist laut B`arge 1889-1922 (Stempeltyp 5.7.1.0)



27.03.1918 - 28.05.1920

BAHNPOST AUGB II REGB **apliert** (K.B. entfernt)

Der Kreisstempel in Grotteskschrift hat einen **Ø 29,0 mm** mit Angabe der Jahreszahl.

Die Buchstabenhöhe „**K.B.BAHNPOST**“ beträgt **4,0 mm**, die der Streckenangabe (Großschrift) **3,0 mm**. Die gelistete Verwendungszeit ist laut B`arge 1920-1928 (Stempeltyp 5.7.1.2)



06.08.1922 - 27.09.1925

K.B.BAHNPOST -Re- -Münc- 7 (bekannte Zugnummern 7,)

Der Kreisstempel in Grotteskschrift hat einen **Ø 28,0 mm** mit Angabe der Jahreszahl.

Die Buchstabenhöhe „**K.B.BAHNPOST**“ beträgt **3,5 mm**, die der Streckenangabe (Kleinschrift) **3,0 mm**. Die gelistete Verwendungszeit ist laut B`arge 1911 (Stempeltyp 5.5.3.0)



29.11.1909 - ?

K.B.BAHNPOST -Re- -Mü- 3 (bekannte Zugnummern 3, 6,)

K.B.BAHNPOST -Mü- -Re- 1 (bekannte Zugnummern 1, 4, 7,)

Der Kreisstempel in Grotteskschrift hat einen **Ø 28,0 mm** mit Angabe der Jahreszahl.

Die Buchstabenhöhe „**K.B.BAHNPOST**“ beträgt **3,5 mm**, die der Streckenangabe (Kleinschrift) **3,0 mm**. Die gelistete Verwendungszeit ist laut B`arge 1911-1918 (Stempeltyp 5.5.3.0)



02.09.1910 - 12.06.1912



06.11.1912 - 24.07.1917

REGENSBURG – PASSAU ZUG 440

PASSAU – REGENSBURG ZUG 451

Außendurchmesser/Innendurchmesser/Buchstabenhöhe der Streckenangabe

Typ I: PASSAU-REGENSBURG 30,0mm/17,0mm/3,5mm REGENSBURG-PASSAU

Typ II: PASSAU-REGENSBURG 30,0mm/20,0mm/3,0mm ?

Der Zweikreisstempel in Grotteskschrift (Zug und Zugnummer in Antiquaschrift – Höhe 3,0 mm) mit Angabe der Jahreszahl hat die jeweiligen oben aufgeführten Abmessungen.

Die gelistete Verwendungszeit ist laut B`arge 1908-1913 (Stempeltyp 6.3.2.0)



Typ I: 23.02.1905 – 31.05.1907

Typ II: ?



11.09.1904 – 30.05.1905

01.09.1911 – 08.11.1913

K.B.BAHNPOST -Re- -Pa 3 (bekannte Zugnummern 3, 4,

Der Kreisstempel in Grotteskschrift hat einen **Ø 28,0 mm** mit Angabe der Jahreszahl.

Die Buchstabenhöhe „**K.B.BAHNPOST**“ beträgt **3,5 mm**, die der Streckenangabe (Kleinschrift) **3,0 mm**. Die gelistete Verwendungszeit ist laut B`arge 1888-1917 (Stempeltyp 5.5.3.0).



01.05.1914 – 20.07.14

PASSAU REGENSBURG BAYER. BAHNPOST Zug 449 (bekannte Zugnummern 447, 449,)

Der Rechteckstempel (mit Runden Ecken) in Grotteskschrift hat eine Breite von **33,0 mm**, die Höhe beträgt **23,5 mm**. Die Buchstabenhöhe der Streckenangabe (Großschrift) beträgt **3,0mm**. Die gelistete Verwendungszeit ist laut B`arge 1911-1914 (Stempeltyp 3.3.1.0).



16.06.1915 – 15.08.1919

HOF (SAALE) REGENSBURG BAYER. BAHNPOST Zug 1024 (bekannte Zugnummern 1024,)

Der Rechteckstempel (mit Runden Ecken) in Grotteskschrift hat eine Breite von **34,0 mm**, die Höhe beträgt **24,0 mm**. Die Buchstabenhöhe der Streckenangabe (Großschrift) beträgt **3,0mm**. Die gelistete Verwendungszeit ist laut B`arge 1924-1933 (Stempeltyp 3.3.1.0).



¿ - ¿

FALKENSTEIN WUTZLHOFEN BAYER. BAHNPOST Zug 6

(ab 1924 nach Regensburg eingemeindet)

Der Rechteckstempel in Groteskschrift hat eine Breite von **36,0 mm**, die Höhe beträgt **23,5 mm**. Die Buchstabenhöhe der Streckenangabe (Großschrift) beträgt **2,5mm**.

Bei B`arge ist der Stempel nicht gelistet (Stempeltyp 3.3.1.0).



15.09.1917 - ?

REGENSBURG FALKENSTEIN BAYER. BAHNPOST Zug 3

FALKENSTEIN REGENSBURG BAYER. BAHNPOST Zug 6

Der Rechteckstempel in Groteskschrift hat eine Breite von **36,0 mm**, die Höhe beträgt **23,5 mm**. Die Buchstabenhöhe der Streckenangabe (Großschrift) beträgt **2,5mm**.

Die gelistete Verwendungszeit ist laut B`arge 1919-1928 (Stempeltyp 3.3.1.0).



07.08.1921 - ?



05.01.1923 – 23.05.1925

REGENSBURG-FALKENSTEIN BAHNPOST Z. -4 (bekannte Zugnummern 3, 4, 6, 8, 3560, 3568,)

Der Ellipsenstempel in Groteskschrift hat eine Breite von **38,0 mm**, die Höhe beträgt **27,0 mm**.

Die Buchstabenhöhe der Streckenangabe (Großschrift) beträgt **3,5mm**, das „Z“ in

Antiquaschrift. Bei B`arge ist der Stempel nicht gelistet (Stempeltyp 7.2.1.0).



- 14.12.1955

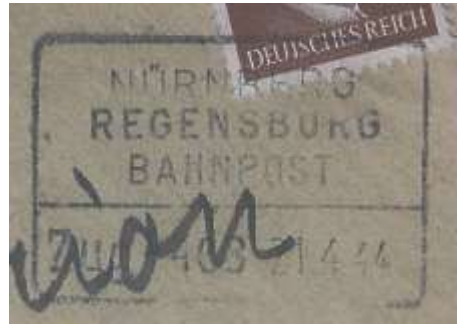
02.10.1928

NÜRNBERG REGENSBURG BAHNPOST Zug 463 (bekannte Zugnummern 450, 463,)
REGENSBURG NÜRNBERG BAHNPOST Zug 445 (bekannte Zugnummern 443, 445,)

Der Rechteckstempel in Groteskschrift hat eine Breite von **36,5 mm**, die Höhe beträgt **25,0 mm**. Die Buchstabenhöhe der Streckenangabe (Großschrift) beträgt **3,0 mm**. Die gelistete Verwendungszeit ist laut B`arge 1921-1942 (Stempeltyp 3.3.3.0)



30.09.1922 - ?



06.11.1922 – 21.04.1944

REGENSBURG PASSAU BAHNPOST Zug 468 (bekannte Zugnummern 440, 468,)
PASSAU REGENSBURG BAHNPOST Zug 451 (bekannte Zugnummern 447, 451, 453, 468, 6031)

Der Rechteckstempel in Groteskschrift hat eine Breite von **37,0 mm**, die Höhe beträgt **25,0 mm**. Die Buchstabenhöhe der Streckenangabe (Großschrift) beträgt **3,0 mm**. Die gelistete Verwendungszeit ist laut B`arge 1922-1962 (Stempeltyp 3.3.3.0).



15.06.1927 - 18.06.1938 -



22.12.1922 – 23.08.1935

AUGSBURG-REGENSBURG BAHNPOST Z. 1302 (bekannte Zugnummern 1205, 1215, 1302, ...)

Der Ellipsenstempel in Groteskschrift hat eine Breite von **39,0 mm**, die Höhe beträgt **27,0 mm**. Die Buchstabenhöhe der Streckenangabe (Großschrift) beträgt **3,5 mm**, das „Z“ in Großschrift und in Antiquaschrift. Bei B`arge ist der Stempel nicht gelistet (Stempeltyp 7.2.1.0).



10.07.1929 – 17.08.1944

REGENSBURG-PASSAU BAHNPOST ZUG 451 (bekannte Zugnummern 451, ..)

Der Ellipsenstempel in Grotteskschrift mit zwei parallelen Strichen und Ellipsensegment unten, ohne Unterscheidungsbuchstaben, hat eine Breite von **39,0 mm**, die Höhe beträgt **28,0 mm**. Die Buchstabenhöhe der Streckenangabe (Großschrift) beträgt **3,0 mm**, das „ZUG“ in Großschrift und ebenfalls in Grotteskschrift.

Die gelistete Verwendungszeit ist laut B`arge 1936-1939 (Stempeltyp 7.3.4.0).



13.05.1936 – 19.12.1939

REGENSBURG MÜNCHEN BAHNPOST Zug 1012 (bekannte Zugnummern 1004, 1012,..)

MÜNCHEN REGENSBURG BAHNPOST Zug -857 (bekannte Zugnummern -857,)

Der Rechteckstempel in Grotteskschrift hat eine Breite von **36,0 mm**, die Höhe beträgt **24,0 mm**. Die Buchstabenhöhe der Streckenangabe (Großschrift) beträgt **3,0 mm**.

Die gelistete Verwendungszeit ist laut B`arge 1922-1962 (Stempeltyp 3.3.3.0).



11.08.1922 – 15.02.1936



17.03.1935 – 26.07.1936

REGENSBURG HOF BAHNPOST Zug 1025 (bekannte Zugnummern 1021, 1025, 1031, ..)

HOF REGENSBURG BAHNPOST Zug 1022 (bekannte Zugnummern 1020, 1022, 1026, 1030..)

Der Rechteckstempel in Grotteskschrift hat eine Breite von **36,0 mm**, die Höhe beträgt **24,0 mm**. Die Buchstabenhöhe der Streckenangabe (Großschrift) beträgt **3,0 mm**.

Die gelistete Verwendungszeit ist laut B`arge 1921-1943 (Stempeltyp 3.3.3.0).



08.10.1922 – 03.07.1944



18.11.1922 – 22.04.1944

REGENSBURG HOF SAALE Zug 1021 (bekannte Zugnummern 1021, ...)

Der Rechteckstempel in Grotteskschrift hat eine Breite von **36,0 mm**, die Höhe beträgt **24,0 mm**. Die Buchstabenhöhe der Streckenangabe (Großschrift) beträgt **3,0 mm**.

Bei B`arge nicht gelistet (Stempeltyp 3.3.3.0).



06.04.1944 - ?

- REGENSBURG-HOF BAHNPOST ZUG 01209 a** (bekannte Zugnummern 01209, ...)
REGENSBURG-HOF BAHNPOST ZUG 01209 c (bekannte Zugnummern 01209, ...)
REGENSBURG-HOF BAHNPOST ZUG 01226 d (bekannte Zugnummern 01226, ...)
REGENSBURG-HOF BAHNPOST ZUG 01210 f (bekannte Zugnummern 00517, 01210, ...)

Ellipsenstempel in Groteskschrift, mit zwei waagrechten Strichen und einem Ellipsensegment unten mit Kennbuchstaben „a“, hat eine Breite von **38,5 mm**, die Höhe beträgt **28,0 mm**. Die Buchstabenhöhe der Streckenangabe (Großschrift) beträgt **2,5 mm**, das Wort „ZUG“ ist ebenfalls in Großschrift.

Die gelistete Verwendungszeit ist laut B`arge 1951 - 1957 (Stempeltyp 7.3.4.1).

Ellipsenstempel in Groteskschrift, mit zwei waagrechten Strichen und einem Ellipsensegment unten mit Kennbuchstaben „c“, hat eine Breite von **38,5 mm**, die Höhe beträgt **28,0 mm**. Die Buchstabenhöhe der Streckenangabe (Großschrift) beträgt **2,5 mm**, das Wort „ZUG“ ist ebenfalls in Großschrift.

Die gelistete Verwendungszeit ist laut B`arge 1955 - 1977 (Stempeltyp 7.3.4.1).

Ellipsenstempel in Groteskschrift, mit zwei waagrechten Strichen und einem Ellipsensegment unten mit Kennbuchstaben „d“, hat eine Breite von **38,0 mm**, die Höhe beträgt **28,0 mm**. Die Buchstabenhöhe der Streckenangabe (Großschrift) beträgt **2,5 mm**, das Wort „ZUG“ ist ebenfalls in Großschrift.

Die gelistete Verwendungszeit ist laut B`arge ? - 1949 (Stempeltyp 7.3.4.1).

Ellipsenstempel in Groteskschrift, mit zwei waagrechten Strichen und einem Ellipsensegment unten mit Kennbuchstaben „f“, hat eine Breite von **38,0 mm**, die Höhe beträgt **28,0 mm**. Die Buchstabenhöhe der Streckenangabe (Großschrift) beträgt **2,5 mm**, das Wort „ZUG“ ist ebenfalls in Großschrift.

Die gelistete Verwendungszeit ist laut B`arge 1948 - 1972 (Stempeltyp 7.3.4.1).



14.05.1952 - ?



09.11.1967 - ?



14.08.1948 - ?



07.01.1955 – 28.11.1956

REGENSBURG-HOF (SAALE) BAHNPOST ZUG -1214 g (bekannte Zugnummern -1214, 5904 ...)

Der Ellipsenstempel in Grotteskschrift, mit zwei waagrechten Strichen und einem Ellipsensegment unten mit Kennbuchstaben „g“, hat eine Breite von **38,5 mm**, die Höhe beträgt **28,5 mm**. Die Buchstabenhöhe der Streckenangabe (Großschrift) beträgt **2,5 mm**, das Wort „ZUG“ ist ebenfalls in Großschrift.

Die gelistete Verwendungszeit ist laut B`arge 1963 - 1974 (Stempeltyp 7.3.4.1).



07.07.1965 – 02.07.1974

AUGSBURG-REGENSBURG BAHNPOST ZUG 1315 b (bekannte Zugnummer 1315, ..)

Der Ellipsenstempel in Grotteskschrift, mit zwei waagrechten Strichen und einem Ellipsensegment unten mit Kennbuchstaben „b“, hat eine Breite von **38,5 mm**, die Höhe beträgt **28,5 mm**. Die Buchstabenhöhe der Streckenangabe (Großschrift) beträgt **2,5 mm**, das Wort „ZUG“ ist ebenfalls in Großschrift.

Bei B`arge ist der Stempel nicht gelistet (Stempeltyp 7.3.4.1).



28.12.1955 - ?

REGENSBURG-PASSAU BAHNPOST ZUG 01415 a (bekannte Zugnummern 01415, ..)

REGENSBURG-PASSAU BAHNPOST ZUG 01402 b (bekannte Zugnummern 01402, ...)

REGENSBURG-PASSAU BAHNPOST ZUG 1521 c (bekannte Zugnummern 1521, ...)

REGENSBURG-PASSAU BAHNPOST ZUG 1402 d (bekannte Zugnummern 1402, ...)

REGENSBURG-PASSAU BAHNPOST ZUG 1438 e (bekannte Zugnummern 1438, ...)

Ellipsenstempel in Groteskschrift, mit zwei waagrechten Strichen und einem Ellipsensegment unten mit Kennbuchstaben „a“, hat eine Breite von **38,0 mm**, die Höhe beträgt **27,5 mm**. Die gelistete Verwendungszeit ist laut B`arge 1952 - 1972 (Stempeltyp 7.3.4.1).

Die Buchstabenhöhe der Streckenangabe (Großschrift) beträgt **2,5 mm**, das Wort „ZUG“ ist ebenfalls in Großschrift

Ellipsenstempel in Groteskschrift, mit zwei waagrechten Strichen und einem Ellipsensegment unten mit Kennbuchstaben „b“, hat eine Breite von **39,0 mm**, die Höhe beträgt **28,0 mm**. Die gelistete Verwendungszeit ist laut B`arge 1951 - 1964 (Stempeltyp 7.3.4.1).

Die Buchstabenhöhe der Streckenangabe (Großschrift) beträgt **2,5 mm**, das Wort „ZUG“ ist ebenfalls in Großschrift.

Ellipsenstempel in Groteskschrift, mit zwei waagrechten Strichen und einem Ellipsensegment unten mit Kennbuchstaben „c“, hat eine Breite von **39,0 mm**, die Höhe beträgt **28,0 mm**. Die gelistete Verwendungszeit ist laut B`arge 1950 - 1975 (Stempeltyp 7.3.4.1).

Die Buchstabenhöhe der Streckenangabe (Großschrift) beträgt **2,5 mm**, das Wort „ZUG“ ist ebenfalls in Großschrift.

Ellipsenstempel in Groteskschrift, mit zwei waagrechten Strichen und einem Ellipsensegment unten mit Kennbuchstaben „d“, hat eine Breite von **39,0 mm**, die Höhe beträgt **28,0 mm**. Die gelistete Verwendungszeit ist laut B`arge 1962 - 1972 (Stempeltyp 7.3.4.1).

Die Buchstabenhöhe der Streckenangabe (Großschrift) beträgt **2,5 mm**, das Wort „ZUG“ ist ebenfalls in Großschrift.

Ellipsenstempel in Groteskschrift, mit zwei waagrechten Strichen und einem Ellipsensegment unten mit Kennbuchstaben „e“, hat eine Breite von **39,0 mm**, die Höhe beträgt **28,0 mm**. Die gelistete Verwendungszeit ist laut B`arge 1972 (Stempeltyp 7.3.4.1).

Die Buchstabenhöhe der Streckenangabe (Großschrift) beträgt **2,5 mm**, das Wort „ZUG“ ist ebenfalls in Großschrift.



07.01.1955 - 22.10.1959



11.09.1961 - ?



07.11.1950 - ?



03.08.1962 - ?



09.11.1967 - ?

REGENSBURG-HOF-MÜNCHEN BAHNPOST ZUG --512

(bekannte Zugnummer 24, -125, -138, -512, -1045, ..)

Ellipsenstempel in Groteskschrift, mit zwei waagrechten Strichen und einem Ellipsensegment unten **ohne** Kennbuchstaben. Der Stempel hat eine Breite von **38,0 mm**, die Höhe beträgt **27,5 mm**. Die Buchstabenhöhe der Streckenangabe (Großschrift) beträgt **2,5 mm**, das Wort „ZUG“ ist ebenfalls in Großschrift.

Die gelistete Verwendungszeit ist laut B`arge 1937 - 1978 (Stempeltyp 7.3.4.0).



13.08.1940 – 06.08.1965

REGENSBURG-PASSAU-NÜRNBERG BAHNPOST ZUG - 01402 b

(bekannte Zugnummern 01402, 6450..)

REGENSBURG-PASSAU-NÜRNBERG BAHNPOST ZUG - 01402 c

(bekannte Zugnummern 302, 307,)

REGENSBURG-PASSAU-NÜRNBERG BAHNPOST ZUG - 1409 d

(bekannte Zugnummern -1409, 1521..)

REGENSBURG-PASSAU-NÜRNBERG BAHNPOST ZUG - 1402 e

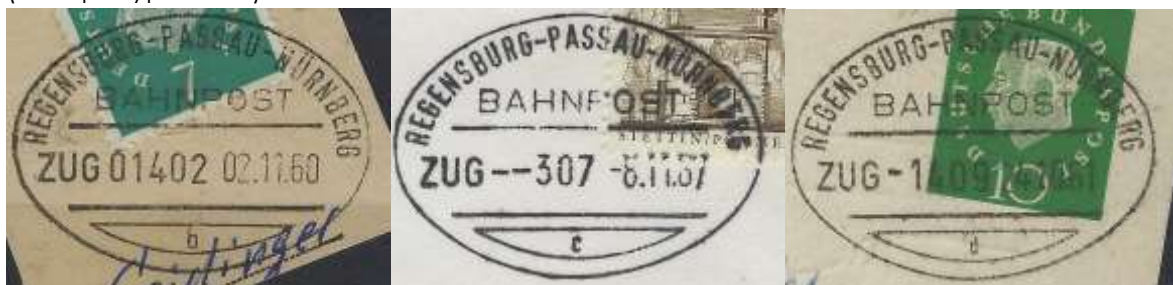
(bekannte Zugnummern -1402, ..)

Ellipsenstempel in Groteskschrift, mit zwei waagrechten Strichen und einem Ellipsensegment unten mit Kennbuchstaben „b“. Der Stempel hat eine Breite von **38,0 mm**, die Höhe beträgt **27,5 mm**. Die Buchstabenhöhe der Streckenangabe (Großschrift) beträgt **2,5 mm**, das Wort „ZUG“ ist ebenfalls in Großschrift. Die gelistete Verwendungszeit ist laut B`arge 1955 - 1975 (Stempeltyp 7.3.4.1).

Ellipsenstempel in Groteskschrift, mit zwei waagrechten Strichen und einem Ellipsensegment unten mit Kennbuchstaben „c“. Der Stempel hat eine Breite von **38,0 mm**, die Höhe beträgt **27,5 mm**. Die Buchstabenhöhe der Streckenangabe (Großschrift) beträgt **2,5 mm**, das Wort „ZUG“ ist ebenfalls in Großschrift. Die gelistete Verwendungszeit ist laut B`arge 1956 - 1975 (Stempeltyp 7.3.4.1).

Ellipsenstempel in Groteskschrift, mit zwei waagrechten Strichen und einem Ellipsensegment unten mit Kennbuchstaben „d“. Der Stempel hat eine Breite von **38,0 mm**, die Höhe beträgt **27,5 mm**. Die Buchstabenhöhe der Streckenangabe (Großschrift) beträgt **2,5 mm**, das Wort „ZUG“ ist ebenfalls in Großschrift. Die gelistete Verwendungszeit ist laut B`arge 1961 - 1977 (Stempeltyp 7.3.4.1).

Ellipsenstempel in Groteskschrift, mit zwei waagrechten Strichen und einem Ellipsensegment unten mit Kennbuchstaben „e“. Der Stempel hat eine Breite von **38,0 mm**, die Höhe beträgt **27,5 mm**. Die Buchstabenhöhe der Streckenangabe (Großschrift) beträgt **2,5 mm**, das Wort „ZUG“ ist ebenfalls in Großschrift. Die gelistete Verwendungszeit ist laut B`arge 1953 - 1977 (Stempeltyp 7.3.4.1).



02.11.1960 – 03.09.1975

08.11.1967 – 09.11.1967

16.03.1961 – 01.04.1964



14.02.1962 - ?

REGENSBURG-NÜRNBERG-PASSAU BAHNPOST ZUG -1522 a (bekannte Zugnummern -1516, ..)

REGENSBURG-NÜRNBERG-PASSAU BAHNPOST ZUG -1522 e (bekannte Zugnummern -1522, ..)

Ellipsenstempel in Groteskschrift, mit zwei waagrechten Strichen und einem Ellipsensegment unten mit Kennbuchstaben „e“. Der Stempel hat eine Breite von **38,0 mm**, die Höhe beträgt **27,5 mm**. Die Buchstabenhöhe der Streckenangabe (Großschrift) beträgt **2,5 mm**, das Wort „ZUG“ ist ebenfalls in Großschrift. Für den Unterscheidungsbuchstaben „a“ ist laut B`arge eine Verwendungszeit 1954-1972 gelistet (Stempeltyp 7.3.4.1).

Ellipsenstempel in Groteskschrift, mit zwei waagrechten Strichen und einem Ellipsensegment unten mit Kennbuchstaben „e“. Der Stempel hat eine Breite von **38,0 mm**, die Höhe beträgt **27,5 mm**. Die Buchstabenhöhe der Streckenangabe (Großschrift) beträgt **2,5 mm**, das Wort „ZUG“ ist ebenfalls in Großschrift. Für den Unterscheidungsbuchstaben „e“ ist laut B`arge keine Verwendungszeit gelistet (Stempeltyp 7.3.4.1).



16.10.1951 - a



09.07.1962 - e

REGENSBURG-INGOLSTADT BAHNPOST ZUG 1304 a (bekannte Zugnummern 1304, 1343, ..)

Ellipsenstempel in Groteskschrift, mit zwei waagrechten Strichen und einem Ellipsensegment unten mit Kennbuchstaben „a“. Der Stempel hat eine Breite von **38,0 mm**, die Höhe beträgt **28,0 mm**. Die Buchstabenhöhe der Streckenangabe (Großschrift) beträgt **2,5 mm**, das Wort „ZUG“ ist ebenfalls in Großschrift. Die gelistete Verwendungszeit ist laut B`arge 1941 - 1969 (Stempeltyp 7.3.4.1).



31.05.1959 – 17.04.1965

REGENSBURG-MÜNCHEN BAHNPOST ZUG 1008 a(bekannte Zugnummern 1008,)
REGENSBURG-MÜNCHEN BAHNPOST ZUG 01038 c(bekannte Zugnummern 01038, 3312,)
REGENSBURG-MÜNCHEN BAHNPOST ZUG 1051 d (bekannte Zugnr. 00409,1001,1008,1051,)
REGENSBURG-MÜNCHEN BAHNPOST ZUG 1011 e (bekannte Zugnummern -1011, ...)
REGENSBURG-MÜNCHEN BAHNPOST ZUG 2160 g (bekannte Zugnummern -2160, ...)

Ellipsenstempel in Groteskschrift, mit zwei waagrechten Strichen und einem Ellipsensegment unten mit Kennbuchstaben „a“. Der Stempel hat eine Breite von **39,0 mm**, die Höhe beträgt **28,5 mm**. Die Buchstabenhöhe der Streckenangabe (Großschrift) beträgt **2,5 mm**, das Wort „ZUG“ ist ebenfalls in Großschrift. Die gelistete Verwendungszeit ist laut B`arge 1960 - 1972

Ellipsenstempel in Groteskschrift, mit zwei waagrechten Strichen und einem Ellipsensegment unten mit Kennbuchstaben „c“. Der Stempel hat eine Breite von **39,0 mm**, die Höhe beträgt **28,5 mm**. Die Buchstabenhöhe der Streckenangabe (Großschrift) beträgt **2,5 mm**, das Wort „ZUG“ ist ebenfalls in Großschrift. Die gelistete Verwendungszeit ist laut B`arge 1957 - 1985

Ellipsenstempel in Groteskschrift, mit zwei waagrechten Strichen und einem Ellipsensegment unten mit Kennbuchstaben „d“. Der Stempel hat eine Breite von **38,0 mm**, die Höhe beträgt **28,0 mm**. Die Buchstabenhöhe der Streckenangabe (Großschrift) beträgt **2,5 mm**, das Wort „ZUG“ ist ebenfalls in Großschrift. Die gelistete Verwendungszeit ist laut B`arge 1963 - 1993.

Ellipsenstempel in Groteskschrift, mit zwei waagrechten Strichen und einem Ellipsensegment unten mit Kennbuchstaben „e“. Der Stempel hat eine Breite von **39,0 mm**, die Höhe beträgt **28,0 mm**. Die Buchstabenhöhe der Streckenangabe (Großschrift) beträgt **2,5 mm**, das Wort „ZUG“ ist ebenfalls in Großschrift. Die gelistete Verwendungszeit ist laut B`arge 1952 - 1972

Ellipsenstempel in Groteskschrift, mit zwei waagrechten Strichen und einem Ellipsensegment unten mit Kennbuchstaben „f“. Der Stempel hat eine Breite von **39,0 mm**, die Höhe beträgt **28,0 mm**. Die Buchstabenhöhe der Streckenangabe (Großschrift) beträgt **2,5 mm**, das Wort „ZUG“ ist ebenfalls in Großschrift. Die gelistete Verwendungszeit ist laut B`arge 1954 - 1972

Ellipsenstempel in Groteskschrift, mit zwei waagrechten Strichen und einem Ellipsensegment unten mit Kennbuchstaben „g“. Der Stempel hat eine Breite von **39,0 mm**, die Höhe beträgt **28,0 mm**. Die Buchstabenhöhe der Streckenangabe (Großschrift) beträgt **2,5 mm**, das Wort „ZUG“ ist ebenfalls in Großschrift. Die gelistete Verwendungszeit ist laut B`arge 1959 - 1994 (alle Stempel Typ 7.3.4.1).



? - 09.11.1967



03.05.1957 - 02.07.1974



07.11.1959 - 05.02.1982



09.09.1955 - 07.10.1965



03.08.1962 - ?



? - 21.09.1993

REGENSBURG-HOF-MÜNCHEN BAHNPOST ZUG --512 a

(bekannte Zugnummern 512, 519, 3037, 41800,)

REGENSBURG-HOF-MÜNCHEN BAHNPOST ZUG 00496 b (bekannte Zugnummern 00496, ...)

Ellipsenstempel in Groteskschrift, mit zwei waagrechten Strichen und einem Ellipsensegment unten mit Kennbuchstaben „a“. Der Stempel hat eine Breite von **39,0 mm**, die Höhe beträgt **28,0 mm**. Die Buchstabenhöhe der Streckenangabe (Großschrift) beträgt **2,5 mm**, das Wort „ZUG“ ist ebenfalls in Großschrift. Die gelistete Verwendungszeit ist laut B`arge 1950 - 1988 (Stempeltyp 7.3.4.1).

Ellipsenstempel in Groteskschrift, mit zwei waagrechten Strichen und einem Ellipsensegment unten mit Kennbuchstaben „b“. Der Stempel hat eine Breite von **38,0 mm**, die Höhe beträgt **28,0 mm**. Die Buchstabenhöhe der Streckenangabe (Großschrift) beträgt **2,5 mm**, das Wort „ZUG“ ist ebenfalls in Großschrift. Die gelistete Verwendungszeit ist laut B`arge 1962 - 1979 (Stempeltyp 7.3.4.1).



22.06.1963 - 27.08.1978



16.06.1972 - ?

REGENSBURG-NÜRNBERG BAHNPOST ZUG 05476 a (bekannte Zugnummern 05476, ..)

REGENSBURG-NÜRNBERG BAHNPOST ZUG 01521 d (bekannte Zugnummern 01521, ..)

REGENSBURG-NÜRNBERG BAHNPOST ZUG 4533 e (bekannte Zugnummern 4533, 5476, ..)

Ellipsenstempel in Groteskschrift, mit zwei waagrechten Strichen und einem Ellipsensegment unten mit Kennbuchstaben „a“. Der Stempel hat eine Breite von **39,0 mm**, die Höhe beträgt **28,5 mm**. Die Buchstabenhöhe der Streckenangabe (Großschrift) beträgt **2,5 mm**, das Wort „ZUG“ ist ebenfalls in Großschrift. Die gelistete Verwendungszeit ist laut B`arge 1958 - 1978

Ellipsenstempel in Groteskschrift, mit zwei waagrechten Strichen und einem Ellipsensegment unten mit Kennbuchstaben „d“. Der Stempel hat eine Breite von **39,0 mm**, die Höhe beträgt **28,5 mm**. Die Buchstabenhöhe der Streckenangabe (Großschrift) beträgt **2,5 mm**, das Wort „ZUG“ ist ebenfalls in Großschrift. Die gelistete Verwendungszeit ist laut B`arge 1962 - 1979

Ellipsenstempel in Groteskschrift, mit zwei waagrechten Strichen und einem Ellipsensegment unten mit Kennbuchstaben „e“. Der Stempel hat eine Breite von **39,0 mm**, die Höhe beträgt **28,5 mm**. Die Buchstabenhöhe der Streckenangabe (Großschrift) beträgt **2,5 mm**, das Wort „ZUG“ ist ebenfalls in Großschrift. Die gelistete Verwendungszeit ist laut B`arge 1956 - 1986 (alle Stempeltyp 7.3.4.1).



03.09.1975 - ?



05.08.1962 - ?



06.07.1973 - 19.05.1979

REGENSBURG-HOF-MÜNCHEN BAHNPOST ZUG 03037 c

(bekannte Zugnummern 03037, ...)

REGENSBURG-HOF-MÜNCHEN BAHNPOST ZUG 00512 d

(bekannte Zugnummern 00143, 00144, 00512, ...)

REGENSBURG-HOF-MÜNCHEN BAHNPOST ZUG 00519 e

(bekannte Zugnummern 00519, 03037, .)

Ellipsenstempel in Groteskschrift, mit einem waagrechten Strich und einem Ellipsensegment unten mit Kennbuchstaben „c“. Der Stempel hat eine Breite von **38,5 mm**, die Höhe beträgt **28,0 mm**. Die Buchstabenhöhe der Streckenangabe (Großschrift) beträgt **2,5 mm**, das Wort „ZUG“ ist ebenfalls in Großschrift. Die gelistete Verwendungszeit ist laut B`arge 1956 - 1982 (Stempeltyp 7.4.1.1).

Ellipsenstempel in Groteskschrift, mit einem waagrechten Strich und einem Ellipsensegment unten mit Kennbuchstaben „d“. Der Stempel hat eine Breite von **39,0 mm**, die Höhe beträgt **28,0 mm**. Die Buchstabenhöhe der Streckenangabe (Großschrift) beträgt **2,5 mm**, das Wort „ZUG“ ist ebenfalls in Großschrift. Die gelistete Verwendungszeit ist laut B`arge 1967 - 1988 (Stempeltyp 7.4.1.1).

Ellipsenstempel in Groteskschrift, mit einem waagrechten Strich und einem Ellipsensegment unten mit Kennbuchstaben „e“. Der Stempel hat eine Breite von **39,0 mm**, die Höhe beträgt **28,0 mm**. Die Buchstabenhöhe der Streckenangabe (Großschrift) beträgt **2,5 mm**, das Wort „ZUG“ ist ebenfalls in Großschrift. Die gelistete Verwendungszeit ist laut B`arge 1964 - 1984 (Stempeltyp 7.4.1.1).



10.03.1981 - ?



09.11.1967 - 08.07.1968



04.04.1969 - 12.03.1985

REGENSBURG-HOF BAHNPOST ZUG 41800 i (bekannte Zugnummern 41800, .)

Ellipsenstempel in Groteskschrift, mit einem waagrechten Strich und einem Ellipsensegment unten mit Kennbuchstaben „i“. Der Stempel hat eine Breite von **39,0mm**, die Höhe beträgt **28,0 mm**. Die Buchstabenhöhe der Streckenangabe (Großschrift) beträgt **2,5 mm**, das Wort „ZUG“ ist ebenfalls in Großschrift. Die gelistete Verwendungszeit ist laut B`arge 10.06.1981 - 1982 (Stempeltyp 7.4.1.1).



16.05.1982 - ?

Bahnpost Einschreibe – Briefe

Es ist wenig bekannt, dass eine Aufgabe von Einschreibe-Briefen auch bei der Bahnpost möglich war. Geregelt wurde das Verfahren durch einen Erlass aus dem Jahre 1930.

„Nr.48/1930 Behandlung der durch die Briefkästen der Bahnposten eingelieferten Einschreibebriefe. Die durch die Briefkästen der Bahnposten eingelieferten Einschreibebriefe sind fortan mit Aufgabzetteln zu bekleben. Zu diesem Zwecke sind die Bahnposten mit Aufgabzetteln gemäß ADA V, 2 Anl. 5, aber ohne Ortsaufdruck auszustatten. Der Ortsaufdruck ist durch den Streckenstempel zu ersetzen, wobei darauf zu achten ist, dass durch diesen Abdruck die Aufgabennummer nicht unleserlich wird. Jeder Bahnpost ist nur eine bestimmte Anzahl Aufgabzettel in mäßigen Grenzen – etwa Nr.1-10, 11-20 usw. zuzuweisen. Die verbrauchten Aufgabzettel sind im Bahnpostnachweis (ADA V, 2 Anl. 104) zu vermerken. Bahnposten, die mit Klebezetteln „Vom Ausland über Bahnpost“ ausgestattet sind, können auch diese nach handschriftlicher Berichtigung zur Beklebung der vorerwähnten Einschreibebriefe verwenden. In gleicher Weise sind auch solche Einschreibebriefe zu behandeln, die bei den Aufgabeanstalten als solche nicht erkannt sind und in den Bahnposten zwischen den gewöhnlichen Briefen vorgefunden werden. Ia/VI 2224-1.

Bedarfsbelege kommen relativ selten vor.

Die erhaltenen Belege kann man laut Arge-Bahnpost wie folgt aufschlüsseln – 70% philatelistisch beeinflusst, 20% nachträglich bezettelte Belege – (Durchrutscher die nachbearbeitet wurden) und **nur 10% Bedarfspost**. Aufgehoben wurde das Verfahren durch postministerielle Weisung vom 1.8.1968. Danach wurden vorgefundene Briefe, wie bereits vor 1930, als gewöhnliche Sendungen behandelt. Eine Ausnahme blieben nur Einschreibebriefe aus dem Ausland, die nicht eindeutig als solche zu erkennen waren. Diese erhielten Zettel mit der Inschrift „vom Ausland über“ ohne laufende Nummer.

Spezielle „R – Zettel“ für die Bahnpost nach ADA V, 2



In der Praxis wurde benutzt, was gerade vorhanden war.



Beispiel für einen R-Zettel des oben beschriebenen Ausnahmefalles (für Einschreibebriefe aus dem Ausland, die als solche nicht eindeutig zu erkennen waren)